



**Ausschreibung**  
der  
**Kärntner Meisterschaft**  
Saison 2019/20

## WICHTIGE ÄNDERUNGEN ZUR VORSAISON

- Altersbeschränkung wurde aufgehoben, U16 Spieler benötigen eine Bestätigung für die Teilnahme
- Ersetzung des Hochspielreglements durch eine Sperr-Regelung
- Anpassung der Meisterschaften, auf die bei der Spielplanerstellung Rücksicht genommen wird
- Farbwahl der Bälle analog zum IFF-Reglement
- Regelung von Spielabsagen

### 1 ZUSTÄNDIGKEIT

Die Meisterschaften werden vom Kärntner Floorballverband (KFBV) organisiert. Im Speziellen sind die *Spielbetriebskommission (SBK)* sowie die *Schiedsrichterkommission (SRK)* an der Organisation beteiligt. Details zu den Kommissionen findet man unter <http://www.kfbv.at/verband/vorstand-kommissionen/>.

### 2 INHALT DIESER AUSSCHREIBUNG

Diese Ausschreibung enthält eine Zusammenfassung der wichtigsten Rahmenbedingungen für die Großfeldmeisterschaft des KFBV sowie weitere Informationen zur Anmeldung und zu finanziellen Regelungen. Weitere Informationen sowie Regelungen finden sich speziell in der Spielordnung unter <http://www.kfbv.at/downloads>.

### 3 TEILNEHMER & KATEGORIE

Männlich – Großfeld (5 Feldspieler, 1 Tormann)

### 4 TEAMANMELDUNG

Um Anmeldung bis zum **22.09.2019** wird gebeten. Spätere Anmeldungen können je nach Fortschritt der Meisterschaftsplanung nicht mehr berücksichtigt werden. Die minimale Teilnehmerzahl ist 3.

Die Anmeldung (formlos, inkl. Teamverantwortlichen) ist an Raphael Wigoutschnigg unter [sbk@kfbv.at](mailto:sbk@kfbv.at) zu senden. Teams werden vom KFBV unter dem Namen des Vereins geführt.

Die Liga unterliegt dem Lizenzsystem des ÖFBV. Die Anmeldung ist nur für Mitgliedsvereine des KFBV möglich, welche gegenüber dem KFBV nicht in Zahlungsverzug sind. Ein Team ist genau einem Verein zugeordnet. Pro Verein kann maximal ein Team gemeldet werden.

### 5 FINANZIELLES

- Teilnahmegebühr: 150€
- Meisterschaftsabhängigen Kosten: 40€ pro Spiel

Die Teilnahmegebühr sowie die meisterschaftsabhängigen Kosten, welche den Grunddurchgang betreffen, sind nach Festlegung des Modus innerhalb vier Wochen an den KFBV zu überweisen.

## 6 SPIELREGELN

Gespielt wird nach dem Reglement des Internationalen Floorball Verbandes (IFF) sowie den Ordnungen und Weisungen des KFBV. Alle relevanten Dokumente können unter <http://www.kfbv.at/downloads/> bezogen werden.

Es gilt folgende Priorität der Regelungen

1. Weisungen der Kommissionen den Wettbewerb betreffend
2. Ausschreibung
3. Allgemeine Weisungen der Kommissionen
4. Ordnungen des KFBV
5. IFF-Regelwerk (Fassung 2018)

## 7 ABLAUF DER MEISTERSCHAFT

Die Meisterschaft wird in Einzelspielen ausgetragen. Die Spielzeit beträgt 3x20 Minuten netto (effektiv, Zeit wird bei jeder Unterbrechung gestoppt). Bei Gleichstand folgt eine 5-minütige Verlängerung sowie falls nötig ein Penaltyschießen (3 Schützen). Für den Sieg nach regulärer Spielzeit gibt es 3 Punkte, für einen Sieg nach Verlängerung/Penaltyschießen gibt es 2 Punkte sowie 1 Punkt für das unterlegene Team. Bei Entscheidungsspielen (Halbfinale, Finale) beträgt die Verlängerung 10 Minuten und 5 Penalty-Schützen.

### Varianten

Bis vier Teams wird eine einfache Hin- und Rückrunde gespielt. Die zwei bestplatzierten Teams bestreiten ein Finalspiel (das besser platzierte Team hat Heimrecht).

Ab fünf Teams wird eine einfache Hin- und Rückrunde gespielt. Die Teams auf den Plätzen 1-4 spielen ein Halbfinalspiel (1. gegen 4., 2. gegen 3.). Die zwei Sieger bestreiten ein Finalspiel. Jeweils das besser platzierte Team nach dem Grunddurchgang hat Heimrecht.

Die Kosten für die Schiedsrichter der Halbfinalspiele und des Finalspiels trägt der KFBV.

Teams	Runden	Spiele/Team	Austragung	Spielzeit	Halbfinale	Abgaben
3	2	4	Einzelspiele	3x20 netto	nein	160 €
4	2	6	Einzelspiele	3x20 netto	nein	240 €
5	2	8 bis 10	Einzelspiele	3x20 netto	ja	320 €
6	2	10 bis 12	Einzelspiele	3x20 netto	ja	400 €
7	2	12 bis 14	Einzelspiele	3x20 netto	ja	480 €
8	2	14 bis 16	Einzelspiele	3x20 netto	ja	560 €

## Reihung im Grunddurchgang

- Punkte
- Anzahl verschuldeter Strafverifizierungen (weniger ist besser)
- Direkte Begegnungen
- Tordifferenz
- erzielte Tore
- erhaltene Strafminuten (weniger ist besser)
- Los

## 8 TERMINE

Nach Nennschluss wird den Teams von der SBK ein Spielplanvorschlag übermittelt. Es wird hierbei auf die U19- und U16-österreichische Meisterschaft sowie die Internationale Floorballliga (inkl. Playoff zur österreichischen Meisterschaft) Rücksicht genommen. Auf weitere Ligen wird keine Rücksicht genommen. Abweichungen von den vorgegebenen Spielterminen sind von Seiten des Heimteams möglich. Kann für einen vom Gastgeber eigens gewählten Termin (abweichend vom Terminvorschlag) keine Besetzung mit Schiedsrichtern von Seiten der SRK erfolgen, so hat der Gastgeber für die Bereitstellung zu sorgen. Die Austragung von Spielen ist nach Rücksprache mit dem Gastteam auch während der Woche oder an Feiertagen möglich.

Die Meisterschaft soll bis Mitte Mai beendet sein.

## 9 AUFWÄRMZEIT VOR SPIELEN

Vor den Spielen ist eine Aufwärmzeit von mindestens 30 Minuten einzuplanen. Die Halle inkl. Umkleiden hat zumindest 45 Minuten vor Spielbeginn geöffnet zu sein.

## 10 TRANSFERS, LIZENZIERUNG, SPIELERANMELDUNG & EINSATZREGELUNG

Aus organisatorischen Gründen müssen alle Spieler beim KFBV für die Wettbewerbe, an denen sie teilnehmen, angemeldet werden. Die Anmeldung ist erst nach Vorhandensein einer geeigneten Lizenz möglich. Die gleichzeitige Anmeldung für mehrere Teams ist nicht möglich. Die Anmeldung muss bis zum Spielbeginn getätigt werden. Die Lizenzierung sowie Anmeldung hat vollständig und ausschließlich über das Online-System unter <http://portal.floorballflash.at> zu erfolgen. Anmeldungen können bis zum letzten möglichen Tag des Grunddurchgangs getätigt werden.

Die möglichen Lizenzen sind dem Dokument „Einsatzregelungen“ zu entnehmen. IFL-Vereine müssen 14 Spieler des IFL-Kaders für die Landesligen (betrifft somit auch Kleinfeld Herren) sperren. Die Sperre gilt persönlich für den Spieler (dh eine Spielerfreigabe oder ein Transfer heben diese Regelung nicht auf). IFL-Spieler, die im Kader von IFL-Teams außerhalb Kärntens gemeldet sind (externe Spieler), sind nicht spielberechtigt (nach einem Transfer zu einem Kärntner Team gilt der Spieler nicht mehr als externer Spieler). Die Sperrlisten müssen von den Vereinen eine Woche vor dem Start der relevanten Ligen (Kärntner Meisterschaft bzw. Kleinfeldmeisterschaft - je nachdem, welche Liga früher startet) bekannt gegeben werden.

Spieler dürfen nur für Teams ihres Vereins und maximal 2 Teams eines anderen Vereins eingesetzt werden. Diese Regelung gilt österreichweit und ist nicht auf Kärnten beschränkt.

Spieler können nur entsprechend der Regeln des ÖFBV zwischen Vereinen transferiert werden. Details finden sich in der Spielordnung des ÖFBV. Transfers sind österreichweit gültig.

## 11 DRESSEN

Die Teams sind angehalten, an der Meisterschaft anhand der Bekleidungsvorschriften des IFF teilzunehmen.

Jedes Team hat vor Meisterschaftsbeginn die Farben seiner Heimdressen bekannt zu geben. Das Gastteam hat seine Dressen so zu wählen, sodass sich diese klar von den Dressen des Heimteams unterscheiden. Eine Änderung der Heimdressen ist nach Rücksprache mit dem Gastteam möglich.

## 12 ANFORDERUNGEN AN DEN VERANSTALTER

Die Farbwahl der Matchbälle obliegt im Einklang mit dem IFF-Reglement dem Veranstalter.

Das Spielsekretariat ist durch zumindest zwei Personen zu besetzen (Zeitnehmung, Schreiber). Das Spielsekretariat hat sich gegenüber den Schiedsrichtern, den Teams sowie den Zuschauern neutral zu verhalten (ausgenommen sind positive Anfeuerungen durch den Hallensprecher). Die Schiedsrichter sind verpflichtet, ein nicht korrekt besetztes oder sich nicht neutral verhaltendes Spielsekretariat bei der SBK zu raportieren. Die SBK behält sich das Recht vor, entsprechende Strafen auszusprechen.

Die Veranstalter sind verpflichtet, die Spielberichte parallel zu den Spielen im Online-System unter <http://portal.floorballflash.at> als Live-Scoring zu führen. Eine Einschulung ist auf Anfrage möglich. Voraussetzung für die Eintragung ist eine Internetverbindung sowie ein Laptop. Das Spielsekretariat hat zudem die Goalie-Saves<sup>1</sup> (pro Tormann und Periode) zu zählen und einzutragen.

## 13 SCHIEDSRICHTER

Die SRK ist für die Nominierung der Schiedsrichter zuständig. Ist im Falle eines vom Gastgeber eigens gewählten Termins die Besetzung durch die SRK nicht möglich, hat der Gastgeber die Schiedsrichter zu stellen. Die Schiedsrichter werden in jedem Fall vom KFBV bezahlt (40€/Spiel/Schiedsrichter).

Ist bei einem Spiel kein Schiedsrichter anwesend (z.B. Unfall bei der Anfahrt) oder konnte das Spiel nicht besetzt werden (Schiedsrichtermangel), so haben sich beide Teams auf zwei Personen zu einigen, die das Spiel leiten. Die ausgewählten Personen müssen in diesem Fall keine Schiedsrichter-Lizenz besitzen.

Hinweis: Der KFBV versucht eine Schiedsrichter-Kontingentpflicht pro Team auch für die Saison 2020/21 zu verhindern. Dies ist nur möglich, wenn es genügend viele freiwillige Schiedsrichter gibt. Die Teams sind daher aufgerufen, selbstständig Werbung zu machen und Personen zu den Schiedsrichterkursen zu entsenden. Informationen können bei der Schiedsrichterkommission unter [srk@kfbv.at](mailto:srk@kfbv.at) eingeholt werden.

---

1 Ein Save ist ein (auch abgefälschter) Schuss, der ohne Interaktion des Goalies ins Tor gegangen wäre. Stangenschüsse ohne Berührung des Goalies sind keine Saves. Von Feldspielern geblockte Schüsse sind keine Saves.

## 14 SIEGEREHRUNG

Die Siegerehrung obliegt dem Veranstalter des Finalspiels. Medaillen und Pokale stellt der KFBV zur Verfügung.

## 15 SPIELABSAGE SOWIE VERSCHIEBUNG VON SPIELEN

Ziel der Regelung ist der finanzielle Schutz des nicht fehlbaren Teams und der Schiedsrichter sowie die Möglichkeit zur Nachholung des Spiels.

Bei Spielabsagen hat das fehlbare Team die dadurch entstandenen Kosten zu tragen. Dies umfasst die Absagegebühr von 60€ sowie je nach Absagezeitpunkt die Schiedsrichterkosten, Fahrtspesen der Schiedsrichter sowie eine 50€ Aufwandspauschale für das nicht fehlbare Team. Der Veranstalter hat in jedem Fall Anrecht auf die tatsächlich entstandenen, belegbaren Hallenkosten von bis zu 4 Stunden.

Das Nachholen abgesagter Spiele ist zulässig. Das nicht fehlbare Team kann ohne Angabe von Gründen und ohne negative Konsequenzen das Nachholspiel ablehnen (das Spiel wird weiter zu Gunsten des nicht fehlbaren Teams gewertet). Für ein angesetztes Nachholspiel gelten bezüglich einer etwaigen Absage die gleichen Regeln wie für das ursprüngliche Spiel. Wird das Spiel nachgeholt, entfällt die 60€ Absagegebühr.

Nachholspiele sind selbst nicht nachholbar. Dh Absagen sind endgültig.

Dem nicht fehlbaren Team werden bei einer Spielabsage ohne Nachholung die Schiedsrichtergebühren rückerstattet. Eine Refundierung für das fehlbare Team ist ausgeschlossen.

Hinweis: Eine einvernehmliche Spielverschiebung (Zustimmung beider Teams sowie der SBK) ohne kann nur früher als 7 Tage vor dem Spiel stattfinden.

### Absagen ab 2 Werktagen vor dem Spiel

Das nicht fehlbare Team hat Anrecht auf 50€ Aufwandspauschale für entstandene Kosten (zB Einkäufe für das Buffet). Die Kosten müssen nicht belegt werden.

Der Samstag zählt als Werktag. Der Tag des Spiels wird nicht gezählt. Bei einem Spiel am Sonntag bedeutet dies eine Absage ab Freitag.

### Absagen am Tag des Spiels

Es fällt zusätzlich die halbe Gebühr (Anteil des nicht fehlbaren Teams) für die Schiedsrichter in der Höhe von 40€ sowie die im Normalfall angefallenen Fahrtkosten der Schiedsrichter an (unabhängig davon, ob die Fahrt stattgefunden hat).

### Schiedsrichter

Die eingeplanten Schiedsrichter erhalten bei einer Absage weniger als eine Woche vor dem Spiel die halbe Schiedsrichtergebühr, bei einer Absage am Tag des Spiels den gesamten Betrag inkl. der im Normalfall angefallenen Fahrtkosten.

### Höhere Gewalt

Im Falle höherer Gewalt oder nicht geregelter Fälle übernimmt der KFBV die festgelegten Entschädigungen. Auf eine Absagegebühr wird in diesem Fall verzichtet.

**Beispiele**

- Einvernehmliche Spielverschiebung mehr als eine Woche vor dem Spiel
  - Es entstehen keine Kosten
- Absage mehr als eine Woche vor dem Spiel
  - 60€ Absagegebühr, entfällt falls das Spiel nachgeholt wird
  - Etwaige Hallenkosten des Veranstalters
- Absage sieben bis drei Tage vor dem Spiel
  - 60€ Absagegebühr, entfällt falls das Spiel nachgeholt wird
  - Etwaige Hallenkosten des Veranstalters
  - 40€ Schiedsrichtergebühr, falls das Spiel nachgeholt wird
- Absage ein oder zwei Tage vor dem Spiel
  - 60€ Absagegebühr, entfällt falls das Spiel nachgeholt wird
  - Etwaige Hallenkosten des nicht fehlbaren Teams
  - 50€ Aufwandspauschale für das nicht fehlbare Team
  - 40€ Schiedsrichtergebühr, falls das Spiel nachgeholt wird
- Absage am Tag des Spiels
  - 60€ Absagegebühr, entfällt falls das Spiel nachgeholt wird
  - Etwaige Hallenkosten des nicht fehlbaren Teams
  - 50€ Aufwandspauschale für das nicht fehlbare Team
  - 40€ Schiedsrichtergebühr für das abgesagte Spiel
  - 40€ Schiedsrichtergebühr, falls das Spiel nachgeholt wird

**16 HAFTUNG**

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Spieltauglichkeit wird vorausgesetzt. Der KFBV sowie der Veranstalter haften nicht für Unfälle und Sachbeschädigungen jeglicher Art. In weiterer Folge haftet der KFBV auch nicht für den Verlust von Wertgegenständen, Geld und Bekleidungsstücken.

Der KFBV möchte auf die Möglichkeit von Verletzungen der Augen, der Zähne sowie des Kehlkopfes hinweisen. Als erlaubte Schutzvorkehrungen dienen Sportbrillen, ein Zahnschutz sowie Halskrausen für Torhüter. Zudem empfiehlt der KFBV eine sportärztliche Untersuchung, um etwaige medizinische Risiken erkennen zu können.

Spieler der Altersklasse U16 (Jahrgang 2004 und jünger) benötigen eine von den Erziehungsberechtigten unterzeichnete Einverständniserklärung zur Teilnahme an der Meisterschaft.

Ausblick: An einer technischen Unterstützung für die Verwaltung dieser Bestätigung wird gearbeitet. Ab Vorhandensein der technischen Unterstützung muss die Bestätigung vor der Anmeldung zu der Meisterschaft digital abgegeben werden.

## 17 DATENSCHUTZ

Die erhobenen persönlichen Daten (Name, Geburtsdatum, Geschlecht und Nationalität) werden aus Gründen der Verwaltung und weiteren Verwendung (Spielerstatistiken, Spielberichte, ...) gespeichert und öffentlich zugänglich gemacht. Ausweiskopien bei Jugendspielern werden lediglich bis zur Verifikation durch den ÖFBV gespeichert und danach gelöscht. Die Ausweiskopien sind nur durch berechtigte Personen des Kärntner Floorballverbandes und des Österreichischen Floorballverbandes einsehbar.